

»freiflug« ist bereit für die 3. Auflage

Auch 2018 findet Programm auf Bürgerplatz statt – Alte Bekannte treffen am 9. Juni auf kreative Neue

Kaufbeuren – Vergangene Woche informierte Programmleitung Barbara Lacknermeier die Mitglieder des Schul-, Kultur- und Sportausschusses über die weiteren Planungen der „freiflug“-Macher. Die Abteilung Kultur der Stadtverwaltung wird sich nun gemeinsam mit der neuen Regisseurin auf die Suche geeigneter Künstler begeben und die Workshops für das Programm zwischen April und Juni 2018 bewerben.

Regisseurin Dorothea Schroeder startet durch

Dorothea Schroeder ist nach Dr. Martina Taubenberger und Sebastian Schwab nun die dritte „freiflug“-Regisseurin. Die Wahl-Bayerin aus Mettmann in Nordrhein-Westfalen hat in Mün-



Doro Schroeder – die neue „freiflug“-Regisseurin. Foto: FKN



freiflug boarding 2017: Der Startschuss für das dritte freiflug-Jahr 2018.

Foto: Peter Sbresny

chen an der Bayerischen Theaterakademie „August Everding“ Theaterregie studiert und arbeitet seitdem als freischaffende Regisseurin. Ihr Stationen-Theaterstück „Das Chasarische Wörterbuch“ am Theater Augsburg wurde mit dem Regiepreis des Festivals „Neue Akzente“ ausgezeichnet. An Stadt- und Staatstheatern im gesamten deutschsprachigen Raum, aber auch in soziokulturellen Vorhaben, bei Stadtspaziergängen, dokumentarischen Projekten interessieren sie immer besonders die Menschen vor Ort. Wie leben sie und was bewegt sie?

Ihr Konzept für freiflug 2018 erzählt die Geschichte des Stadtteils Neugablonz und des Gab-

lonzer Hauses von 1946 bis heute. Es entstehen acht große Bilder, die entweder explizit wortlastig oder visuell assoziativ inszeniert werden. Musik, ob live oder vom Band, und Bilder, durch sogenanntes Mapping auf die Fassade des Gablonzer Hauses projiziert, versetzen die Zuschauer schnell in das jeweilige Jahrzehnt.

Künstler, Kooperationspartner und Workshops

Für die Umsetzung dieses anspruchsvollen Konzeptes sorgen renommierte Künstler und bewährte Kooperationspartner wie die Band Mauke, die unter anderem paurische Texte beisteuern, oder der Fotograf Robert Mertens, der mit dem Arbeitskreis Fotogra-

fie kreative Bildideen erarbeitet. Die Schauspieler der Kulturwerkstatt entwickeln sich im Bereich Bühnenpräsenz und TeenSpirit ist wieder für chorischen Gesang verantwortlich. Auch die Bergwacht Kaufbeuren ist 2018 mit am Start und zeigt wiederum vertikale Präsenz. Weitere Künstler, Partner und Workshops sind angefragt und in Planung.

Großes „freiflug“-Jahr 2018

Nach der erfolgreichen Veranstaltung von „freiflug“ im Jahr 2016 auf der Kaiser-Max-Straße wird das große „freiflug“-Jahr im nächsten Sommer ähnlich aufgebaut sein. Beim sogenannten „Anlauf“ (18 bis 21.30 Uhr) wer-

den regionale Künstler ihre Exzellenz in den Bereichen Trendsport, Straßenmusik, Bewegung und Kunst den Besuchern vorstellen. Dabei sollen die Gäste selbst nicht zu kurz kommen: Kulinarische Angebote im Streetfood-Markt und kulturelle Mitmach-Angebote sorgen für ein rundes Programm am 9. Juni 2018 auf dem Bürgerplatz.

Bei Dämmerung (21.30 Uhr) wird dann die große Abschluss-Show der „freiflieger“ stattfinden. In dem einstündigen Crossover-Finale zeigen die professionellen Künstler rund um die Regisseurin Doro Schroeder und alle Beteiligten aus den sechs Workshops, was sie in circa zwei Monaten ausgearbeitet haben.

Neu im nächsten Jahr wird die After-Show-Party sein. Das Kulturreservat e.V. hat im vergangenen August beim Art & Vielfalt ihr Händchen bei der Organisation eines Festes für groß und klein gezeigt. Um circa 22.30 Uhr wird der Verein den Bürgerplatz übernehmen und mit Musik das „freiflug“-Jahr 2018 ausklingen lassen.

Aufruf zur Teilnahme

Auf www.freiflug-kaufbeuren.de/workshops können sich über das Kontaktformular ab sofort alle Interessierten unverbindlich für die Workshops in 2018 anmelden. Sobald es nähere Informationen zu den einzelnen Sparten gibt, werden Anmeldungen verschickt.